

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	22. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	15.03.2011 658 4 a öffentlich
STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Verantwortlich:	Dez. 3
Berufung sachkundiger Einwohnerinnen/Einwohner und Sachverständiger in gemeinderätliche Ausschüsse und Gremien: Änderung in der Zusammensetzung des Jugendhilfeausschusses		

Beratungsfolge dieser Vorlage	am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	15.03.2011	4 a	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Herrn Dr. Igor Kats ein wichtiger Grund für sein Ausscheiden aus dem Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe vorliegt und entbindet ihn von der Mitgliedschaft im Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.
2. Gleichzeitig beruft der Gemeinderat für die restliche Amtszeit aufgrund des Vorschlags der Jüdischen Kultusgemeinde Karlsruhe Frau Iryna Grinberg als ordentliches beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften		nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Herr Dr. Igor Kats ist ordentliches beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.

Mit Schreiben vom 24.01.2011 teilte die Jüdische Kultusgemeinde Karlsruhe mit, dass sich die Zusammensetzung des Vorstands geändert habe und Herr Dr. Igor Kats diesem nicht mehr angehöre. Stattdessen sei Frau Iryna Grinberg in den Vorstand der Jüdischen Kultusgemeinde gewählt worden und als Vertreterin für den Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe bestimmt worden. Zur besseren Bewältigung der zusammenhängenden Aufgaben sollte die Vertreterin der Jüdischen Kultusgemeinde im Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe auch Mitglied im Vorstand der Jüdischen Kultusgemeinde sein. Herr Roman Marhulis, der bereits mit Beschluss vom 29.09.2009 in den Jugendhilfeausschuss aufgenommen wurde, stehe weiterhin als Stellvertreter zur Verfügung.

Nach § 2 Abs. 6 des Kinder- und Jugendhilfegesetzes für Baden-Württemberg (LKJHG) in der Fassung vom 14.04.2005 (GBL. 2005, 376) endet die Mitgliedschaft der auf Vorschlag gewählten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses vorzeitig, wenn der Vorschlag aus wichtigem Grunde zurückgenommen und aufgrund eines neuen Vorschlags ein Nachfolger gewählt ist.

Der Anlass für die Rücknahme des früheren Vorschlags, in diesem Falle das Ausscheiden aus dem Vorstand der Jüdischen Kultusgemeinde Karlsruhe, ist als wichtiger Grund im Sinne der genannten Vorschrift anzusehen.

Das Bürgermeisteramt empfiehlt deshalb dem Gemeinderat, entsprechend dem Vorschlag der Jüdischen Kultusgemeinde Karlsruhe

Frau Iryna Grinberg, Gustav-Hoffmann-Str. 17a, 76229 Karlsruhe,

als ordentliches beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe zu berufen.

Mit der Berufung von Frau Iryna Grinberg als ordentliches beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe endet die Mitgliedschaft von Herrn Dr. Igor Kats als ordentliches beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Herrn Dr. Igor Kats ein wichtiger Grund für sein Ausscheiden aus dem Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe vorliegt und entbindet ihn von der Mitgliedschaft im Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.
2. Gleichzeitig beruft der Gemeinderat für die restliche Amtszeit aufgrund des Vorschlags der Jüdischen Kultusgemeinde Karlsruhe Frau Iryna Grinberg als ordentliches beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss der Stadt Karlsruhe.

Hauptamt

4. März 2011